

# ENTEKA Abwasserreinigung GmbH & Co. KG

Anschrift: Frankfurter Straße 110  
64293 Darmstadt  
Kontakt: 06151/ 701 4098  
Gründung: 06.12.2004  
Handelsregister: HRA 7149, Amtsgericht Darmstadt



## Darstellung Unternehmenszweck

Gesellschaftszweck ist die Abwasserbeseitigung des in dem Gebiet der Stadt Darmstadt anfallenden Abwassers einschließlich des Baus, des Betriebes und der sonstigen Nutzung von technischen Anlagen zur Abwasserreinigung sowie die Erbringung von Dienstleistungen in diesem Bereich ausschließlich für die Stadt Darmstadt. Die Abwasserbeseitigung umfasst insbesondere die Abwasserreinigung (Behandeln von Abwasser), die Behandlung von Klärschlamm im Zusammenhang mit der Abwasserreinigung sowie die Behandlung von Kanalsedimenten.

## Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO sind erfüllt.

## Beteiligungsverhältnisse

### Gesellschafter

ENTEKA AG 100,00%

## Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung  
Beirat  
Gesellschafterversammlung

## Geschäftsführung

### Name, Vorname

ENTEKA Abwasserreinigung Verwaltungs-GmbH vertreten durch:  
Klinger, Dr. Julia

## Bezüge der Geschäftsführung

Die Vertreter der Geschäftsführung erhalten ihre Vergütung von der Komplementärgesellschaft.

## Beirat

Name, Vorname		Position	Vergütung
Niedermaier, Andreas		Vorsitzender	k.A.
Schellenberg, André	Stadtkämmerer	stv. Vorsitzender	k.A.
Behr, Iris	Stadträtin	Mitglied	k.A.
Beller, Rita	Stadträtin	Mitglied	k.A.
Gehrke, Dr. Wolfgang	Stadtrat	Mitglied	k.A.
Lehrian, Claudia		Mitglied	k.A.
Mayer, Michael		Mitglied	k.A.
Setz, Dr. Natalie		Mitglied	k.A.
von Rotberg, Wolfram	Stadtrat	Mitglied	k.A.
Wagner, Prof. Dr. Martin		Mitglied	k.A.
Ahrend, Prof. Dr. Klaus-Michael		Gast	k.A.

## Bezüge des Beirates

Die Mitglieder des Beirates verfügen über keine Aufsichtsfunktion, sondern lediglich über Informationsrechte. Aufgrund der geringen Höhe der Vergütung des Gremiums wird auf einen Ausweis verzichtet.

ENTEKA Abwasserreinigung GmbH & Co. KG

<b>Bilanz (TEUR)</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Aktiva</b>			
Anlagevermögen	44.437	43.404	42.197
Immaterielle Vermögensgegenstände	128	101	121
Sachanlagen	44.310	43.302	42.076
Finanzanlagen	0	0	0
Umlaufvermögen	12.207	13.366	13.245
Vorräte	0	0	0
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	10.359	10.396	10.322
Wertpapiere	0	0	0
Liquide Mittel	1.848	2.970	2.924
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	2.381	2.108	1.865
<b>Summe Aktiva</b>	<b>59.025</b>	<b>58.877</b>	<b>57.307</b>
<b>Passiva</b>			
Eigenkapital	0	0	0
Kapitalanteile	110	110	110
Rücklagen	0	0	0
Bilanzergebnis	-2.491	-2.218	-1.975
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	2.381	2.108	1.865
Rückstellungen	1.676	1.567	1.381
Verbindlichkeiten	3.077	3.225	3.110
Rechnungsabgrenzungsposten	50.000	50.000	48.904
Passive latente Steuern	4.272	4.085	3.913
<b>Summe Passiva</b>	<b>59.025</b>	<b>58.877</b>	<b>57.307</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (TEUR)</b>			
Gesamtleistung	18.677	17.756	18.378
Umsatzerlöse	18.677	17.756	18.378
Bestandsveränderungen	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	105	92	95
Betriebsleistung	18.782	17.847	18.473
Betriebsaufwand	-16.670	-15.771	-16.464
Materialaufwand	-4.652	-4.238	-4.467
Personalaufwand	-4.736	-4.617	-4.864
Abschreibungen	-3.122	-2.790	-2.775
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.160	-4.125	-4.359
Betriebsergebnis	2.112	2.077	2.008
Finanzergebnis	-1.566	-1.495	-1.470
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführung	0	0	0
Erträge aus anderen Finanzanlagen	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	372	373	372
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.938	-1.868	-1.842
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-258	-256	-244
Sonstige Steuern	-52	-52	-51
<b>Jahresergebnis</b>	<b>236</b>	<b>273</b>	<b>243</b>

<b>Kennzahlen* im Überblick</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Bilanz</b>			
Anlagendeckungsgrad 2	0,2%	0,2%	0,2%
Anlagenintensität	75,3%	73,7%	73,6%
Abschreibungsquote	7,0%	6,4%	6,6%
Investitionen (TEUR)	1.722	1.765	1.575
Investitionsquote	3,9%	4,1%	3,7%
Liquidität 3. Grades	260,6%	283,6%	299,6%
Eigenkapital (TEUR)	0	0	0
Eigenkapitalquote	0,0%	0,0%	0,0%
Bankverbindlichkeiten (TEUR)	0	0	0
Kreditaufnahmen (TEUR)	0	0	0
Veränderung Verschuldung (TEUR)	280	148	-114
Verschuldungsgrad	-/-	-/-	-/-
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>			
Umsatzrentabilität	1,3%	1,5%	1,3%
Return on Investment (ROI)	0,4%	0,5%	0,4%
Eigenkapitalrentabilität	-/-	-/-	-/-
Gesamtkapitalrentabilität	3,7%	3,6%	3,6%
Materialintensität	24,8%	23,7%	24,2%
Rohertrag (TEUR)	14.026	13.518	13.911
EBIT (TEUR)	2.112	2.077	2.008
EBITDA (TEUR)	5.235	4.867	4.783
Kostendeckungsgrad	102,9%	103,3%	102,9%
<b>Personal</b>			
Personalintensität	25,2%	25,9%	26,3%
Personalaufwand je Beschäftigte(r)	85	82	88
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt, männlich	52	52	51
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt, weiblich	4	4	4
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt, Summe	56	56	55
Frauenanteil Beschäftigte	7,1%	7,1%	7,3%
Auszubildende im Jahresdurchschnitt, Summe	0	0	0
Altersdurchschnitt Beschäftigte	47	48	48
Beschäftigte über 50 Jahre	27	27	29
Beschäftigte in Teilzeit	1	2	2
Befristete Beschäftigte	0	0	0
Beschäftigte mit Tarifbindung	55	54	54
Beschäftigte in Anlehnung an Tarifbindung	0	0	0
Beschäftigte ohne Tarifbindung	1	2	1
Frauenanteil innerhalb des Aufsichtsgremiums	36,4%	36,4%	36,4%
<b>Nachhaltigkeit</b>			
Bezug Ökostrom	ja	ja, zu 100%	ja, zu 100%
Bezug klimaneutrales Gas	ja	ja, zu 100%	ja, zu 100%
Dienstoffräder für Beschäftigte	nein	nein	nein, perspektivisch geplant
Jobticket/ÖPNV-Zuschuss für Beschäftigte	ja	ja	ja
E-Learning-Angebote für Beschäftigte	ja	ja	ja
Nachhaltigkeitselemente im Lagebericht	ja (Konzern)	nein, wird über den Konzern abgebildet	nein, wird über den Konzern abgebildet

\* Erläuterungen zu der Berechnung der Kennzahlen finden Sie am Ende des Beteiligungsberichts

## Bericht zur wirtschaftlichen Lage

Die ENTEKA Abwasserreinigung GmbH & Co. KG (im Folgenden ENTEKA AW) ist Eigentümerin des Zentralkläwerks und des Klärwerks Süd und verantwortlich für die Planung, den Bau und den Betrieb der abwassertechnischen Anlagen und sichert damit die Abwasserreinigung von ca. 290.000 Einwohnerwerten im Gebiet der Wissenschaftsstadt Darmstadt.

Jährlich werden durch die ENTEKA AW im Durchschnitt ca. 14,5 Mio. Kubikmeter Abwasser gereinigt. Dabei fallen ca. 12.470 t Klärschlamm und 780 t Rechengut und Sand an. Die durchschnittlichen Reinigungsleistungen in beiden Klärwerken für die wesentlichen Parameter Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) und Stickstoff (Nanorg) betragen im Jahr 2022 ca. 98 % bzw. ca. 97 %. Die Einwohnerzahl der Wissenschaftsstadt Darmstadt ist im Laufe des Jahres 2022 auf 164.579 Einwohner wieder leicht gestiegen. Der Anstieg ist vor allem auf den Zuzug aus dem Ausland zurückzuführen, entgegen wirkt der Rückgang der Bevölkerung mit deutscher Staatsbürgerschaft.

Die Bilanzsumme verringerte sich im Jahresvergleich um 1,6 Mio. EUR auf 57,3 Mio. EUR. Dies ist im Wesentlichen sowohl auf den Rückgang des Anlagevermögens um 1,2 Mio. EUR auf 42,2 Mio. EUR als auch den leichten Rückgang des Umlaufvermögens um 0,2 Mio. EUR auf 13,2 Mio. EUR zurückzuführen. Das Anlagevermögen macht mit 73,6 % (Vorjahr 73,7 %) weiterhin den Großteil der Bilanzsumme aus, wobei im Geschäftsjahr 2022 die Abschreibungen von 2,8 Mio. EUR die getätigten Investitionen von 1,6 Mio. EUR deutlich überstiegen. Der Anlagenabnutzungsgrad liegt mit 62,8 % leicht über dem Niveau des Vorjahres (61,3 %).

Auf der Aktivseite der Bilanz ist das Umlaufvermögens im Wesentlichen aufgrund der vorgezogenen Zahlung eines Abschlagses für das Jahr 2023 durch die Wissenschaftsstadt Darmstadt in Höhe von 1,4 Mio. EUR und damit verbundener höherer liquider Mittel als geplant nur geringfügig zurückgegangen. Auf der Passivseite der Bilanz spiegelt sich dieser Vorgang im passivem Rechnungsabgrenzungsposten wider, der aus dem Verkauf zukünftiger Forderungen der ENTEKA AW aus dem Abwasserreinigungsvertrag mit der Wissenschaftsstadt Darmstadt stammt, und mit 48,9 Mio. EUR ebenfalls um 1,4 Mio. EUR höher ausfällt als geplant. Die planmäßige Tilgung des Postens von 2,5 Mio. EUR ist hier berücksichtigt. Die sonstigen Aktiva und Passiva änderten sich im Jahresvergleich mit maximal 0,2 Mio. EUR nur geringfügig.

Die Gesamtleistung liegt mit 18,5 Mio. EUR leicht über der des Vorjahres (17,8 Mio. EUR). Der Anstieg resultiert aus einem geringfügig höheren Niveau an abzurechnenden Aufwendungen. Im Wesentlichen stieg der Materialaufwand bedingt durch höhere Bezüge von Material, Flockungs- und Fällmitteln sowie Fremdleistungen um 0,3 Mio. EUR auf 4,5 Mio. EUR. Die Abschreibungen liegen mit 2,8 Mio. EUR auf Vorjahresniveau. Unter Berücksichtigung weiterer leichter Kostensteigerungen (Personalaufwand +0,3 Mio. EUR auf 4,9 Mio. EUR und sonstiger betrieblicher Aufwand +0,3 Mio. EUR auf 4,4 Mio. EUR), minimaler Kostensenkungen (Zinsaufwand -0,1 Mio. EUR auf 1,8 Mio. EUR) sowie unverändert gebliebener sonstiger betrieblicher Erträge (0,1 Mio. EUR), Zinserträge (0,4 Mio. EUR) und Steuern (0,3 Mio. EUR) wurde ein Jahresüberschuss von 0,2 Mio. EUR erwirtschaftet, somit liegt der finanzielle Leistungsindikator auf dem Planergebnis und leicht unter dem des Vorjahres von 0,3 Mio. EUR. Dieser wird den Verlustkonten der Gesellschafter gutgeschrieben.

Die Investitionen von 1,6 Mio. EUR betreffen im Wesentlichen den Neubau des Probenehmerhauses, den Austausch der Schornsteine für die Blockheizkraftwerke und den Umbau des Rücklaufpumpwerks des Zentralkläwerks.

Den Anforderungen des „Gesetzes zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich“ hinsichtlich der Verpflichtung zum Risikomanagement unter Anwendung von Kontrollsystemen wird Rechnung getragen. Die Gesellschaft ist in das Risikofrüherkennungssystem der ENTEKA AG eingebunden. Der Geschäftsführung sind danach keine Risiken bekannt, die für das Unternehmen bestandsgefährdend sind und nicht durch geeignete Gegenmaßnahmen adäquat gesteuert werden können.

Die Gesellschaft gibt keinen eigenen Nachhaltigkeitsbericht heraus, da die Konzernmuttergesellschaft ENTEKA AG jährlich einen eigenen Bericht veröffentlicht.

Für das Jahr 2023 geht die ENTEKA Abwasserreinigung bei steigenden Umsätzen von einem Jahresüberschuss von 0,3 Mio. EUR aus. Darüber hinaus sieht die Planung für das Jahr 2023 Investitionsmaßnahmen in Höhe von insgesamt 2,5 Mio. EUR vor. Schwerpunkte liegen hier in der Erneuerung des Fuhrparks mit 170 TEUR, die Erneuerung der Sandfanggerinne auf dem Zentralkläwerk mit 130 TEUR und die Erneuerung der VTA-Tanks im Technikgebäude auf der Kläranlage Süd in Eberstadt mit 150 TEUR.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly GmbH & Co. KG hat zu keinen Einwendungen geführt. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Darmstädter Beteiligungskodex wird angewendet. Eine Entsprechenserklärung für das Geschäftsjahr 2022 wurde bis zur Fertigstellung des Berichts abgegeben.